

Ausbildung

Erde unter den Nägeln – den Joystick in der Hand

Im Gartenbau verbinden sich die Liebe zur Natur und traditonelles Handwerk mit modernster Technik und wissenschaftlichen Erkenntnissen. Unsere Branche entwickelt sich ständig weiter und ist bestens vernetzt: Der regelmäßige Austausch, Tagungen, Seminare und Workshops gehören fest dazu und machen den Beruf auch nach Jahrzehnten noch spannend und erfüllend.

Gärtner sind am glücklichsten!

Das bestätigen sogar Studien. Selbst davon überzeugen kann man sich am besten bei einem Praktikum – oft springt dabei sogar schon ein Ausbildungsplatz heraus. Übrigens: Für alle, die gerne kreativ sind, sich für Marketing interessieren oder in der Kundenberatung arbeiten möchten, ist der Ausbildungsschwerpunkt „Gärtner: Beraten und Verkaufen“ perfekt!

Karriere? Alles im grünen Bereich!

Gärtner mit Berufserfahrung können sich zum Fachagrarwirt weiterbilden und sich dadurch auf Tätigkeiten im Naturschutz spezialisieren oder auf die Pflege von Bäumen oder Grünflächen. Die erfolgreiche Prüfung zum Meister oder Techniker qualifiziert Dich für leitende Funktionen und ebnet Dir den Weg in die Selbstständigkeit. Und wer Gartenbau oder Landschaftsarchitektur studieren möchte, profitiert von den Praxiserfahrungen der Ausbildung enorm – während des Studiums und auch danach.



BEWIRB DICH.

Betriebe unter: www.beruf-gaertner.de/ausbildungsbetriebe



GÄRTNER.

DER ZUKUNFT GEWACHSEN.

Ein Beruf. Viele Aufstiegschancen.

Gärtner

Der Zukunft gewachsen.

Klimawandel, Ressourcenkonflikte und eine wachsende Weltbevölkerung, die es zu ernähren gilt: Die Herausforderungen unserer Zeit sind gewaltig – aber sie können bewältigt werden! Der Gartenbau mit seinen sieben Ausbildungsberufen nimmt dabei eine Schlüsselfunktion ein. Baumschul-, Stauden-, Zierpflanzen-, Obst- und Gemüsegärtner ziehen und verkaufen die Pflanzen,

- die dem Klimawandel und seinen Folgen aktiv entgegenwirken, indem sie Kohlenstoff speichern, Sauerstoff produzieren und für Abkühlung sorgen.
- die Holz als nachwachsenden Rohstoff liefern.
- die den Trend zu regional produziertem Obst und Gemüse befriedigen.



Landschafts- und Friedhofsgärtner gewinnen mit ihren attraktiven Inszenierungen die Herzen und sind wichtige Botschafter grüner Anliegen.

Nachhaltig und naturverbunden ist die grüne Branche schon immer. Sie schaut sich von der Natur die besten Strategien ab und setzt diese aktiv ein. So beispielsweise beim biologischen Pflanzenschutz: mit Wirkstoffen aus der Natur sowie nützlichen Insekten und Mikroorganismen wird Schädlingen der Kampf angesagt. Viele Topfpflanzen wachsen bereits in Gefäßen aus Recyclingkunststoff oder nachwachsenden Rohstoffen heran. Die Digitalisierung erleichtert eine nachhaltige Betriebsweise. Und zu Torf-Ersatzstoffen wird ebenso intensiv geforscht wie zu den Baumarten der Zukunft.

Als Gärtnerin oder Gärtner hast Du die Chance, unsere Zukunft aktiv mitzugestalten – sei dabei!



DER AUSBILDUNGSBERUF GÄRTNER* IN UMFASST SIEBEN FACHRICHTUNGEN:

Zierpflanzenbau: Automatische Mess-, Steuer- und Regelsysteme unterstützen die nachhaltige Produktion attraktiver Pflanzen für drinnen oder draußen. Im Fachhandel bieten Zierpflanzengärtner kompetente Beratung und neben Pflanzen auch Dienstleistungen an.

Obstbau: Obstgärtner arbeiten in und mit der Natur. Sie pflegen Obstanlagen, so dass sie verschiedenste Obstsorten in top Qualität zum richtigen Reifezeitpunkt ernten. Optimale Lagerbedingungen halten das Erntegut lange frisch.

Staudengärtnerei: Staudengärtnereien sind Artenvielfalt pur! Neben der Vermehrung und Pflege der mehrjährigen Pflanzen, Wildarten und Kräuter ist die Kundenberatung besonders wichtig.

Baumschulen: Baumschulgärtner produzieren potenzielle Klimaretter, von attraktiven Ziersträuchern bis zum spektakulären Großbaum. Sie arbeiten auf den Produktions- und Verkaufsflächen ganzjährig draußen.

Gemüsebau: Regional produziertes Gemüse ist ganz im Sinne der Nachhaltigkeit. Unterstützt von modernster Technik säen, pflanzen, pflegen und ernten Gemüsegärtner, was später in der Veggiebowl landet.

Friedhofsgärtnerei: Friedhöfe sind grüne Oasen in der Stadt, wichtige Frischluftquellen und Horte der Artenvielfalt. Friedhofsgärtner gestalten und pflegen die Grabstätten – kreativ, einfühlsam und in enger Absprache mit den Hinterbliebenen.

Garten- und Landschaftsbau: Ob Dachterrasse, Pool oder naturnaher Garten, Spielplatz, Sportanlage oder (Freizeit-)Park: Landschaftsgärtner lassen kreative Gestaltungsideen Wirklichkeit werden – mithilfe von Pflanzen, Wasser, Holz, Stein, Metall und anderen Materialien.